



Das Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik (IML) hat gemeinsam mit BMW ein autonomes Transportsystem entwickelt, das Motoren und andere schwere Autoteile versetzen kann. Es kann ein Gewicht von bis zu einer Tonne transportieren - ohne dass es dafür eine aufwendige Installation benötigt. Im vorliegenden O-Ton-Paket beantwortet Entwickler Dennis Lünsch alle relevanten Fragen zu diesem Fahrzeug.

Leadin

Das Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik (IML) hat gemeinsam mit BMW ein autonomes Transportsystem entwickelt, das Motoren und andere schwere Autoteile versetzen kann. Es kann ein Gewicht von bis zu einer Tonne transportieren - ohne dass es dafür eine aufwendige Installation benötigt. Im vorliegenden O-Ton-Paket beantwortet Entwickler Dennis Lünsch alle relevanten Fragen zu diesem Fahrzeug.

Dennis Lünsch antwortet auf folgende Fragen:

00:01 min (Timecode)

1. Was kann dieses autonome Transportsystem?

00:14 min

2. Wie muss ich mir den Transport eines Motors in der Praxis vorstellen?

00:44 min

3. Wie wird der Transporter in den Arbeitsalltag bei BMW integriert?

00:58 min

4. Woher kennt das Transportsystem den richtigen Weg?

01:12 min

5. Was ist der Unterschied zu anderen autonomen Transportsystemen?

01:39 min

6. Wie sicher ist das Fahrzeug?